

Deutsche Börse

Eschborn 2010

Die imposante, ca. 90m hohe Eingangshalle wird durch diverse Lichtelemente, die szenisch geschaltet werden können, beleuchtet. Das Grundlicht der Halle kommt von lichtstarken Beleuchtungskörpern, die als Sternenhimmel an der Dachuntersicht angeordnet sind. Aufgrund seiner nachhaltigen Gebäudekonzeption wurde die Konzernzentrale als erstes Hochhaus in Deutschland mit der LEED-Platin Zertifizierung ausgezeichnet.

Bauherr: Deutsche Börse AG, Frankfurt durch Ernst & Young, Eschborn und Groß & Partner, Frankfurt

Architekten: KSP Jürgen Engel Architekten, Frankfurt

Elektroplanung: TP Elektroplan GmbH, Gaggenau

Lichtplanung: Dinnebier Licht GmbH, Wuppertal in Kooperation mit TP Elektroplan GmbH, Gaggenau

